

**Sängernachwuchs stand  
beim Herbstfest im Mittelpunkt**

Beim diesjährigen Herbstfest des Liederkranz Calmbach waren gleich zwei Kinderchöre im Sängerheim zu Gast. Zur Eröffnung des Festes führten die Kinder der Evangelischen Kindertagesstätte Calmbach das Singspiel „Felix sucht einen Freund“ auf. In diesem Stück wird erzählt, wie der Singvogel Felix zunächst vergeblich einen Freund sucht, und darüber ganz traurig ist. Doch Felix gibt nicht auf und findet schließlich viele Freunde. Im Rahmen des „Felix-Projektes“, das vom Deutschen Chorverband gefördert wird, singen vier Sängerinnen des Liederkranz regelmäßig mit den Kindern. Der zweite Auftritt des Tages wurde vom Grundschulchor der Goßweilerschule unter Leitung von Katharina Brand bestritten. Obwohl dem Chor seit dem Ende der Sommerferien kaum Probenzeit bis zum Herbstfest blieb, konnte ein mitreißendes Programm zusammengestellt werden. Teils mit flotter Gitarrenbegleitung wurden schöne Lieder wie „Alle sind wir da“ und „Ich bin anders“, dargebracht. Richtig in Schwung kamen die Besucher im fast voll besetzten Sängerheim dann bei dem als Zugabe präsentierten „Schweine-Rapp“. Am Abend wurde dann in gemütlicher Runde mit einer Diashow Rückblick auf die Jubiläumsfeierlichkeiten zum 150-jährigen Vereinsjubiläum im Juni dieses Jahres gehalten. Abgeschlossen wurde das Fest durch den Liederkranz mit bekannten Schlagermelodien wie „Moskau“ der Gruppe Dschinghis Khan oder „Mit 66 Jahren“ von Udo Jürgens und natürlich der obligatorischen Sängerheimzugabe „Glocken der Heimat“.



Der Grundschulchor der Goßweilerschule unter Leitung von Katharina Brand beim Herbstfest im Sängerheim in der Gauthierstraße.

*Rainer Mack*